

Ernährung sichern

Weinfreunde sammeln für Schulprojekt in Manila

Die ständig steigenden Lebensmittelpreise haben dramatische Auswirkungen auf das Leben der Menschen auf den Smokey Mountains in Manila. Wie Birgit Dreehsen von den Deutschen Oenophilen mitteilt, hat sich der Reispreis in den letzten Wochen verdreifacht. „Ein Fernsehbericht zeigte Menschen,

die die Essensreste im Müll suchen, säubern und verzehren, die sogenannten scavengers, Aasfresser“, berichtet die Sterkraderin, die mit den Oberhausener Weinfreunden in Smokey Mountains ein Schulprojekt initiiert.

Eine alltägliche Situation vor Ort, ein Grund auch für den Verein, tätig zu werden, so

Dreehsen. Die 500 Kinder der Vorschule erhalten eine Mahlzeit, finanziert von der Deutschen Oenophilen Gesellschaft: „Wir hatten eigentlich genügend Geld gesammelt bis Ende August 2008, doch durch den hohen Reispreis reicht es nicht mehr bis Mitte Mai, darum haben wir spontan Hilfe versprochen. Die nächsten Aktionen für die Grundernährung sind am 31. Mai und 1. Juni der zehnte Weinstand anlässlich des Gemeindefestes Herz-Jesu Sterkrade, am 15. Juni der Trödelmarkt, veranstaltet durch die Jugend der Herz-Jesu Gemeinde,“ zählt Birgit Dreehsen auf. Spenden: Konto-Nr: 11 85 62 (Sparkasse OB, BLZ 365 500 00) Konto: Smokey Mountains/Deutsche Oenophilen Gesellschaft Gemeindefest.



Kinder in Manila suchen im Müll nach Essensresten – keine Seltenheit. **2008/05/05**